

# CHRONIK

DER UKRAINISCHEN

ŠEVCENKO-GESELLSCHAFT DER WISSENSCHAFTEN

in Lemberg.

1903, MAI - AUGUST.

---

**Inhalt:** Die Generalversammlung. — Sitzungen des Ausschusses. — Sitzungen der Sectionen (Al. Suško — Der Vorläufer der Union. Al. Markevyč — Der XII. archäologische Congress zu Charkiv 1902. M. Hruševskyj — Die ukrainischen Kosaken um d. J. 1470. Derselbe — Materialien zur „Kollivščyna.“ I. Dr. I. Franko — Mittheilungen über die Thätigkeit des Vereines: „Družnij Lychvjar“. Derselbe — Vorrede zu den Schriften des M. Dykariv. Al. Suško — Beiträge zum Text-Studium der Palinodie. J. Hirniak — Die Rolle der festen, flüssigen und gasförmigen Phase im chemischen Gleichgewichte. K. Hlibovyckyj — Niels Heinrich Abel und seine Bedeutung für die Mathematik). Sitzungen der Commissionen. — Bericht über die ethnographische Expedition. — Concours auf eine Unterstützung aus dem Fonde des A. Bončevskyj. — Gesellschaften und Institutionen, die dem Austausch der Publicationen der Gesellschaft beigetreten sind. — Neue Publicationen der Gesellschaft.

---

## Die Generalversammlung.

(Am 25 März und 4. April)

Am 25. März hat die Generalversammlung in Gegenwart von 44 Mitgliedern stattgefunden; ausserdem waren 6 Mitglieder durch Stellvertreter repräsentiert. Die Berathungen eröffnete der Präsident mit einer kurzen Ansprache, welche eine Übersicht der Thätigkeit des Ausschusses und der Gesellschaft im letzten Administrationsjahre enthielt, und widmete einen warmen Nachruf den verstorbenen Mitgliedern: Ostap Terleckyj, Thaddäus Rylskyj, Emil Boháčevskyj, Anton Bončevskyj, Vladimir Lučakiwskyj und Michal Spožarskyj. Hierauf berief derselbe die Herren Ol. Cele-

ersetzen. Deshalb besitzen nach der Meinung des Verfassers alle Copien der Palinodia für uns einen grossen Werth: je grössere Zahl solcher Handschriften vorliegen wird, desto näher wird uns das Original selbst sein, desto leichter muss es dann gelingen, dasselbe in der ursprünglichen Reinheit wiederherzustellen. — In der Universitäts-Bibliothek in Lemberg fand der Verfasser zwei Copien der Palinodia. Die erste ist vollständiger, die zweite eher eine Compilation, als eine genaue Copie. Während die erste vor Allem für das Textstudium der Palinodia wichtig ist, ist die andere durch ihre künstlerische Composition mehr interessant, obwohl diese auch sehr merkwürdige unbekannt Text-Varianten enthält. Der Verfasser vergleicht die genannten Copien und die in Petersburg herausgegebene Palinodia und führt wichtigere bisher unbekannt Varianten an. — Zum Schlusse erwähnt er noch ein handschriftliches Denkmal, welches in der Lemberger Universitäts-Bibliothek aufbewahrt wird, nämlich die Schrift „Der wahre Glaube“, von einem Mönche Tobias Petraško (Anfang d. XVIII Jhdts.). Dies ist auch eine polemische Schrift, verfasst in der Form eines Dialogs (der Orthodoxe und der Heterodoxe im Gespräche). Der Verfasser war ein Mönch Tobias Petraško, Abt der Mošnohorer Klöster. Wahrscheinlich war seine Handschrift zum Druck bestimmt. Zum Abschreiben und zur Berichtigung schickte er dieselbe zu den Mönchen des Klosters in Skyt bei Maniava. Von dort gelangte die Handschrift in die Lemberger Universitäts-Bibliothek (um d. J. 1785).

---

## Sitzungen der mathematisch-naturwissenschaftlich-medizinischen Section.

### II. Sitzung vom 25. Juni.

1) Herr Iv. Verchratskýj referiert über die Arbeit des Herrn Jul. Hirniak u. d. T. „Die Rolle der festen, flüssigen und gasförmigen Phase im chemischen Gleichgewichte“. 2) Herr P. Ohonovskýj referiert über: a) die Arbeit des Herrn C. Hlibovycky u. d. T. „Niels Heinrich Abel und seine Bedeutung für die Mathematik“ und b) „Mathematisch-physikalische Bibliographie und Chronik“ verfasst von V. Levyckyj. Es wird beschlossen alle drei Abhandlungen drucken zu lassen.

**Inhalt der Arbeit des Herrn Hirniak:** Die vorliegende Arbeit ist ein Versuch, den modernen Stand der wissenschaftlichen chemischen Mechanik möglichst kurz, elementar und allgemein, vom Standpunkte der kinetischen Theorie darzustellen. Bisher ist das Grundgesetz der Massenwirkung, Dissociation, das heterogene Gleichgewicht vom Nernst'schen kinetischen Standpunkte skizziert und das flüssige Medium etwas eingehender behandelt worden.

**Inhalt der Arbeit des Herrn Hlibovyckyj:** Anlässlich der hundertjährigen Geburtsfeier des grossen norwegischen Mathematikers gibt der Verfasser einen Überblick seines Lebens und seiner Werke und behandelt die Bedeutung derselben für die Entwicklung der algebraischen Gleichungen und elliptischen Functionen.